News

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Comtec : Informations- und Telekommunikationstechnologie = information and telecommunication technology**

Band (Jahr): **80 (2002)**

Heft 2

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Erste UMTS-Anrufe

Swisscom Mobile hat in Zusammenarbeit mit Ericsson die ersten Anrufe über das eigene UMTS-Pilotnetz in Bern getätigt. Erste Verbindungen konnten problemlos aufgebaut werden. Damit ist Swisscom Mobile die erste Netzbetreiberin in der Schweiz, die Verbindungen über die neue Netztechnologie erfolgreich hergestellt hat.

Obwohl die dabei verwendeten UMTS-Endgeräte erst kürzlich eingetroffen sind, konnten bereits erste Anrufe getätigt werden. Die Gesprächsqualität war einwandfrei. Das UMTS-Pilotnetz von Swisscom Mobile umfasst derzeit acht Basisstationen in Bern und dient der technischen Erprobung der neuen Technologie. Weitere Basisstationen sind in Planung und werden ebenfalls in Zusammenarbeit mit dem Netzwerklieferanten Ericsson aufgebaut. Swisscom Mobile wird gemäss heutiger Planung Ende 2002 in der Lage sein, die in der Konzession vorgeschriebene Abdeckung von 20% der Bevölkerung auf Basis einer «Stand-alone-Infrastruktur» zu erfüllen. Wenn bis dahin entsprechende Endgeräte auf dem Markt verfügbar sind, kann UMTS auch genutzt werden. 3

Schulen ans Internet

Das Projekt «Schulen ans Internet», im August 2001 von Swisscom lanciert, nimmt konkrete Formen an. Inzwischen hat Swisscom Vereinbarungen mit achtzehn Kantonen abgeschlossen. Bis heute haben sich über 700 Schulen für einen kostenlosen Breitbandanschluss angemeldet. Bereits haben im Kanton Nidwalden, dem Pilotkanton des Projekts, fast alle Schulen einen Internet-Zugang.

Das Projekt «Schulen ans Internet» ist auf Kurs: Anfang Oktober 2001 sind die ersten Schulen vernetzt worden; im Kanton Nidwalden wurden bereits 95% aller Schulen angeschlossen. Damit ging ein kleiner Kanton mit gutem Beispiel voran und fördert die Ausbildung der Schülerinnen und Schüler am und via Internet. Den Nidwaldner Schulen werden viele weitere Schulen in der ganzen Schweiz folgen. Bis jetzt hat sich bereits jede zehnte Schweizer Schule für den kostenlosen Internet-Zugang angemeldet. Entsprechende Vereinbarungen konnten inzwischen mit achtzehn Kantonen abgeschlossen werden.

Die Schweizerkarte als Puzzle

Zum Projekt «Schulen ans Internet» hat Swisscom im Museum für Kommunikation in Bern ein Puzzle in Form einer überdimensionierten Schweizerkarte gestaltet. Kürzlich nahm der Erziehungsdirektor des Kantons Nidwalden, Viktor Furrer, den ersten Puzzlestein in Form seines Kantons entgegen. Der Stein symbolisiert den Anschluss des Kantons ans Internet. Anlässlich eines Besuchs im Museum für Kommunikation in Bern hatte eine Schulklasse im Januar 2002 ihren Stein in die grosse Schweizerkarte eingesetzt. Wenn alle Kantone am Netz sind, soll ein lückenloses Puzzle die Vernetzung der Schulen in den einzelnen Kantonen darstellen.

Swisscom investiert in die Vernetzung, der Bund in die Ausbildung

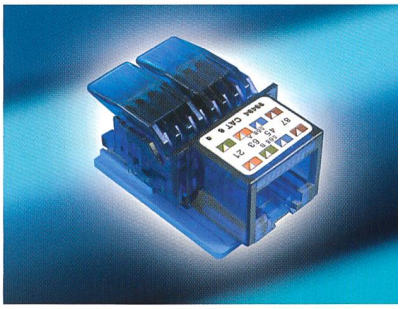
Swisscom nahm mit Genugtuung zur Kenntnis, dass sowohl der National- als auch der Ständerat in der laufenden Wintersession dem Projekt «Schulen ans Internet» zugestimmt haben. Somit kann der Bund nun 100 Millionen Franken für die Aus- und Weiterbildung der Lehrerinnen und Lehrer bereitstellen. Ein allfälliger negativer Entscheid hätte indessen die Weiterführung des Swisscom-Projekts nicht in Frage gestellt.

Spannendes Zeitreisespiel «Time Eye»

Zusätzliche Informationen zum Projekt «Schulen ans Internet» enthält die Homepage: www.schoolnet.ch. Mit diesem Auftritt wendet sich Swisscom auch an die Schülerinnen und Schüler und ermöglicht ihnen den Einstieg ins Internet auf spielerische Art und Weise. Dazu hat Swisscom ein virtuelles Zeitreisespiel «Time Eye» entwickelt. Neben spielerischen Attraktionen sind auch Wissensfragen zu lösen. Zu gewinnen gibt es Preise für Einzelne, Gruppen und für ganze Klassen. 1

CAT. 6-KOMPONENTEN GIBT ES VIELE. ABER NUR BEIM ORIGINAL IST DIE ZUKUNFTSSICHERHEIT EINGEBAUT.

- Erstes zertifiziertes Cat. 6 Anschlussmodul nach EN 50173 (2nd Edition)
- Class E/Cat. 6 Performance über vier Steckverbinder
- Werkzeugfreie und rationelle Konfektionierung, dank patentierter LSA Technologie, in weniger als 2 Minuten pro Modul
- Rückwärtskompatibel zu Cat. 5 und Cat. 5e Komponenten
- Flexibler Einsatz dank modularem Systemaufbau



Original Cat. 6 Anschluss-modul von R&M

R&M

Convincing cabling solutions

Reichle & De-Massari AG, Verkauf Schweiz
Buchgrindelstrasse 13, CH-8622 Wetzikon
Telefon +41 (1) 931 97 77
Fax +41 (1) 931 93 29
www.rdm.com

INFO show 2002

Besuchen Sie uns an der InfoShow 2002

drei für zwei

Faszinierende Beiträge über die Welt der Telekommunikationstechnik.

☐ **Ja, senden Sie mir die nächsten 3 Ausgaben für nur Fr. 16.–. Ich spare so Fr. 8.– oder 33 % gegenüber dem Einzelverkauf.**
☐ **Ja, senden Sie mir bitte das comtec im Jahresabo mit 11 Ausgaben für Fr. 80.–.**

Name
Vorname
Firma
Adresse
PLZ
Ort
Unterschrift

Coupon einsenden oder faxen an: Künzler-Bachmann Direct AG \ Frau Renate Meyer \ Zürcherstrasse 601
Postfach 345 \ CH-9015 St.Gallen \ Telefon 071 314 04 82 \ Telefax 071 314 04 45 \ r.meyer@kueba.ch \ www.kueba.ch
Preise inkl. MwSt. und Porto. Auslandpreise auf Anfrage.